

# STIFTUNG SATIS

EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN



KERZENZIEH - HÜTTE

Der Mut zur Durchführung trotz Einschränkungen wurde mit einem stimmungsvollen Kerzenziehen 2021 belohnt.

JAHRESBERICHT  
**2021**

# GELEBTE SOLIDARITÄT UND ZUKUNFTSENTWICKLUNG



Heinz Bürki  
Präsident des Stiftungsrates

## So schützen wir uns

Die Pandemie machte deutlich, wie sehr die Menschen aufeinander angewiesen sind. Denn Risikogruppen sind nur geschützt, wenn auch alle anderen umsichtig sind. Um das Virus in Schach zu halten, schränkten wir uns ein und nahmen aufeinander Rücksicht: unterwegs, bei der Arbeit, während der Freizeit, in der Familie und unter Freunden. Im 2021 waren die

Geschäftsleitung und das gesamte Team pandemiebedingt wiederum bis an die Grenzen der Belastbarkeit gefordert. Herzlichen Dank für diesen ausserordentlichen Einsatz zum Wohle der Klientinnen und Klienten der Stiftung Satis.

## Immobilienstrategie kommt voran

Die Umsetzung der Immobilienstrategie macht erfreuliche Fortschritte. Die Miete des Realit-Blocks an der Oberdorfstrasse 40b in Seon ist ab dem 1. März 2022 durch das kantonale Departement Bildung, Kultur und Soziales freigegeben. Der Projektwettbewerb für das «Säuberlihaus» und das «Stöckli» ist durch die Firma Metron lanciert worden. Von acht bei der Präqualifikation ausgewählten General-

planer-Teams wurden ansprechende, interessante Projektbeiträge eingereicht. Wir bedanken uns für das Engagement aller Mitwirkenden.

## Organisation soll sich entwickeln

Damit die Dichte der anstehenden Aufgaben und Themen zeitgerechter bearbeitet werden kann, hat der Stiftungsrats-Ausschuss eine Organisationsentwicklung angestossen. Eine Spurguppe erarbeitet unter externer Leitung entsprechende Vorschläge zuhanden des Stiftungsrats aus. Dieses Organisationsentwicklungs-Projekt soll insbesondere das strategische Organ, die oberste Führung sowie die Organisation der kommenden Bautätigkeiten ins Auge fassen.

## Gestalten wir zusammen die Zukunft

Ich freue mich, zusammen mit dem ganzen Team die Entwicklung der Stiftung Satis voranzutreiben, damit wir dem Slogan «Ein besonderer Ort für besondere Menschen» noch gerechter werden können. Ein herzlicher Dank im Namen des Stiftungsrats geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftung Satis für ihren Einsatz und das beispielhafte Engagement.



# VOM KRISENMODUS ZURÜCK IN DEN ALLTAG



Lucia Lanz  
Geschäftsführerin

## Wirkungsvolles Testen

Die Auswirkungen des Corona bedingten Lockdowns der Institutionen im Dezember 2020 dominierten die ersten Monate des 2021. Die Stiftung Satis war zudem das ganze Jahr über mit umfassenden Schutzmassnahmen belegt und mit Erhebungen zu Impfkationen beschäftigt. Die regelmässigen Speicheltests für Mitarbeitende und Klientel zeigten sich als wirksames Instrument, da sämtliche Coronafälle in der Einrichtung über diese Speicheltests frühzeitig erkannt wurden.

## Neue Kaderebene

Eine der Folgen dieser belastenden Zeit war die Personalfuktuation, die alle Bereiche, selbst die Geschäftsleitungsebene, betraf. Die Reflexion über die Organisationsstruktur führte schliesslich zu einer verstärkten Kaderebene im Arbeitsbereich sowie zur neuen Funktion «Bereichsleitung Dienste» in der Geschäftsleitung. Die Kaderebene im Tagesstrukturbereich wurde stringenter ausgebildet und verfügt nun über eine Teamleitung «Natur», «Struktur», «Brands» und «Igelhilfe». Mittels dieser neuen Kaderstruktur konnten Aufgaben adressatengerecht zugeordnet werden und

es bildeten sich entsprechende Kompetenzzentren aus. Die neue Struktur widerspiegelt die Umsetzung der Unternehmensstrategie.

## Zusätzliche Zeiträume

Im 2021 konnte weiter am Projekt der zielorientierten Fallführung nach der Methode der «Kooperativen Prozessgestaltung» gearbeitet werden. Ab Mitte Jahr fanden die Einführung und laufende Schulungen statt. Nach zusätzlichen Zeiträumen riefen einerseits die Vorbereitung für die Arbeitsprozesse nach ISO 9001. Andererseits die Vorbereitungsarbeiten für eine Präqualifikation und die Durchführung eines Projektwettbewerbs für die geplanten Ersatzneubauten «Stöckli» und «Säuberlihaus». Das Bewilligungsverfahren für das Mehrfamilienhaus «Realit» mit dem Kanton zeichnete sich durch Mehrfacheingaben von Prüfberichten und Nachweisen aus.

## Erfolgreiche Rezertifizierung

Die Rezertifizierung nach SODKost+ und den Aargauer Qualitätsstandards konnte am 1. Dezember 2021 erfolgreich abgeschlossen werden. Ebenso bestand die Stiftung Satis das erste Audit nach den «Konkordatlichen Mindeststandards» für den Justizbereich. Ein internes Audit nach der ISO 9001-Norm zeigte die Lücken auf, die aufgearbeitet werden müssen.



# BILANZ

Aktiven	2021	2020
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	2'274'232.53	1'819'003.24
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	590'658.80	527'937.75
Andere Forderungen	45'192.22	36'925.45
Vorräte	148'115.00	227'544.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	756'818.82	471'443.93
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>3'814'954.37</b>	<b>3'082'854.37</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	1'069'505.15	1'022'625.15
Immobilien	2'528'386.35	2'597'182.90
Sachanlagen	435'624.00	420'015.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>4'033'515.50</b>	<b>4'039'823.05</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>7'848'469.87</b>	<b>7'122'677.42</b>
Passiven	2021	2020
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	72'480.70	253'235.70
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	325'554.61	306'831.37
Passive Rechnungsabgrenzung	368'229.60	260'482.00
Hypothek	1'000'000.00	1'000'000.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>1'766'264.91</b>	<b>1'820'549.07</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Betriebskapital Werkstatt	16'942.75	16'942.75
Zweckgebundene Fonds	-557'904.44	-712'606.05
Freie Stiftungsreserve	1'720'585.65	1'720'585.65
Vortrag 01.01.	4'277'206.00	3'743'961.47
Entnahme/Zuweisung Rücklagenfonds	-110'364.00	79'394.96
Vortrag nach Entnahme	4'166'842.00	3'823'356.43
Jahresgewinn	735'739.00	453'849.57
Bilanzgewinn	4'902'581.00	4'277'206.00
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>6'082'204.96</b>	<b>5'302'128.35</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>7'848'469.87</b>	<b>7'122'677.42</b>

# BETRIEBSRECHNUNG

Betriebsertrag	2021	2020
<b>Betriebsertrag</b>		
Klienten	8'745'454.41	7'902'229.92
Dienstleistungen und Produktion	120'991.51	137'162.53
Leistungen für Klienten	22'728.51	29'416.93
Kiosk	1'761.77	2'385.79
Leistungen an Personal und Dritte	37'015.11	32'562.82
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>8'927'951.31</b>	<b>8'103'757.99</b>
<b>Betriebsaufwand</b>		
Personalaufwand	5'812'159.90	5'532'280.80
Honorare für Leistungen Dritter	299'374.50	268'574.05
Medizinischer Bedarf	16'003.75	-4'311.35
Lebensmittel und Getränke	369'740.52	342'781.10
Haushalt	56'775.67	92'299.59
Unterhalt und Reparaturen	269'443.00	202'636.40
Anlagennutzung Immobilien/Mobilien	162'816.00	130'258.00
Abschreibungen	355'229.55	357'708.10
Energie und Wasser	149'824.15	144'874.95
Büro und Verwaltung	501'909.76	430'004.68
Werkzeug und Materialaufwand Arbeit	179'100.36	102'598.75
Übriger Sachaufwand	68'696.88	74'736.14
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>8'241'064.04</b>	<b>7'674'441.21</b>
Betriebserfolg vor Finanzerfolg, Spenden und Fondszuweisungen	686'887.27	429'316.78
Finanzertrag	58'181.45	33'170.70
Finanzaufwand	-9'329.72	-8'637.91
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>48'851.73</b>	<b>24'532.79</b>
Betriebserfolg vor Spenden und Fondszuweisung	735'739.00	453'849.57
Spendenertrag	34'884.57	17'010.40
Zuweisung Klientenfonds	-34'884.57	-17'010.40
Ergebnis IV-Bereich	-432'006.00	-110'364.00
<b>Ausserordentlicher, periodenfremder Erfolg</b>	<b>68'338.00</b>	<b>215'204.00</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand</b>	<b>-68'338.00</b>	<b>-215'204.00</b>
<b>Gewinn</b>	<b>303'733.00</b>	<b>343'485.57</b>
Ergebnis IV-Bereich	432'006.00	110'364.00
<b>Jahresgewinn</b>	<b>735'739.00</b>	<b>453'849.57</b>

# DER BESONDERE ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN

1956 als Zufluchtsstätte für Männer in alkoholbedingten Notlagen geschaffen, bietet die Stiftung Satis in Seon heute Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen passenden Lebens-, Arbeitsraum und Perspektiven. Ein Kurzinterview mit dem Stiftungsratspräsidenten und der Geschäftsführerin der Stiftung Satis.

## Heinz Bürki, Sie sind seit 2002 Mitglied im Stiftungsrat Satis. Was überrascht sie positiv an der Stiftung Satis?

**Heinz Bürki:** Sehr positiv wahrgenommen in all den Jahren habe ich das stete Streben nach qualitativer Verbesserung in der Betreuung der Klientel.

## Was hat Sie besonders gefordert als Stiftungsrat?

Die Stiftung Satis musste neu positioniert werden, um langfristig zu überleben. Die Erarbeitung einer Unternehmens- und Liegenschaftsstrategie, die vom zuständigen kantonalen Departement anerkannt und genehmigt wurde, war ein erster Schritt. Die Umsetzung ist in Arbeit und hat vor allem in der Verwaltung der Stiftung zu einem erheblichen Mehraufwand geführt. Gleichzeitig ist eine jährliche Anstrengung erforderlich, um die notwendige Finanzierung dieser Änderungen durch den Kanton sicherzustellen.

## Worin sehen Sie Potenzial für die Stiftung Satis?

Besondere Menschen wird es auch in Zukunft geben. Es gilt die Qualität der Betreuung weiter zu verbessern und die Wohnstruktur anzupassen, damit auch für die Langzeitklientel eine angenehme Wohnatmosphäre entsteht. Und für die Mitarbeitenden optimale Betriebsabläufe möglich sind.

## Wenn Sie auf ein Jahrzehnt Geschäftsführung der Stiftung Satis zurückblicken, was würden Sie als Meilensteine bezeichnen?

**Lucia Lanz:** Auf jeden Fall die Bildungsoffensive beim Personal. Nach anfänglich bescheidenen Werten sind heute gegen 90 Prozent der Stellen mit dafür qualifizierten Fachkräften besetzt.

«Die Geschichten der Klientel bilden die ganze Vielfalt des Lebens ab.»

## Die Finanzierung der Stiftung Satis ist sicher ein zentraler Punkt?

Nach jahrelanger, intensiver Aufbauarbeit haben wir mittlerweile die untere Bandbreite der Entschädigung durch den Kanton erreicht. Um die Qualitätsentwicklung weiter vorantreiben zu können, ist die Stiftung Satis jedoch auf zusätzliche öffentliche Gelder angewiesen.

## Sie sind insgesamt seit zwanzig Jahren für die Stiftung Satis tätig. Was macht für Sie persönlich dieser Wirkungsort aus?

Trotz über 70 Mitarbeitenden und rund 90 betreuten Menschen hat die Stiftung Satis nach wie vor familiären Charakter. Die Geschichten der Klientel bilden die ganze Vielfalt des Lebens ab. Es ist ein spannendes Arbeitsumfeld, durch das ich mich auch persönlich entwickeln konnte. Besonders bereichernd finde ich, dass wir durch die Justizarbeit Menschen in der letzten Phase der Resozialisierung unterstützen können.

# STIFTUNG SATIS

EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN

## Geschäftsleitung

Lucia Lanz, Geschäftsführung und Vorsitz der Geschäftsleitung  
Kerstin Meier, Bereichsleitung Wohnen IV & Justiz

## Anerkennungen

SODK Ost+  
IGApus  
Betriebsanerkennung Kt. Aargau, BKS

## Stiftungsräte

Heinz Bürki, Präsident  
Gerhard Ruff, Vizepräsident  
Rosa Bieri  
Hans Peter Dössegger  
Andrea Hollinger  
Beat Maurer  
Susanne Meier-Bopp  
Herbert Scholl  
Patrick Tanner

## Impressum

Konzept und Gestaltung  
layouteria.ch, Buchs AG, [www.layouteria.ch](http://www.layouteria.ch)

Textredaktion, inhaltliche Verantwortung  
Stiftung Satis, Lucia Lanz, Oberdorfstrasse 52, 5703 Seon



## **Stiftung Satis**

Oberdorfstrasse 52 | 5703 Seon  
Tel 062 769 60 90 | Fax 062 769 60 99  
[info@satis-seon.ch](mailto:info@satis-seon.ch) | [www.satis-seon.ch](http://www.satis-seon.ch)

Spenden: Postkonto 50-11007-3